

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119281
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>649</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Kartierung</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			17.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				20710,4781
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Nördlicher Bahngraben, an der Geländeoberfläche um 10 bis 15 m breiter Bereich, mit einem Hauptgraben. Auf beiden Seiten mit relativ hohen und z.T. auch steilen Uferböschungen, die um 2 m hoch sind, von der Wasseroberfläche aus betrachtet. Dazwischen mit einer ca. 6 m breiten, offenen Wasserfläche, mit dauerhafter Wasserführung, zentral einer Tiefe von ca. 0,6 bis 0,7 m, einer mäßigen Schlammdecke am Gewässergrund von ca. 20 cm. Der westliche Abschnitt des nördlichen Bahngrabens ist zu hohen Anteilen überwachsen von Teichrose und hat zudem einen sehr großen, dichten, submersen Bestand aus Wasserpflanzen mit hohen Anteilen von Hornkraut und Nuttalls Wasserpest, aber auch zahlreichen weiteren Arten. Die Unterwasservegetation ist ausgesprochen artenreich ausgeprägt. An der Oberfläche schwimmt noch etwas Wasserlinse, die aber keine höheren Flächenanteile hat. Das Wasser ist aktuell recht deutlich getrübt, mit Sichttiefen von nur rund 20 cm, da gerade eine Entkrautung erfolgt ist. Das halbe Gewässer ist mit dem Mähkorn geräumt worden, die Hälfte der Vegetation ist aber dabei erhalten geblieben. Die angrenzenden Böschungen sind im unteren Teil auf ca. 1 m Breite gewässertypisch von Röhrichtarten bewachsen. Hier gibt es größere Bestände von Wasserschwaden, Schilf und Schilfsegge, eingestreute Vorkommen von Arten der feuchten Hochstaudenfluren und Flutrasen. Daran anschließend gibt es deichartige Böschungen, die zum großen Teil glatthaferwiesenartig bewachsen sind, wobei die Böschung auf der Nordseite nur selten gepflegt wird und auch hohe Anteile von Brennesseln vorhanden sind. Auf der Südseite ist ein etwas heterogener Bewuchs vorhanden, aber auch hier gibt es große Brennesselbestände. Mitunter wird im Rahmen der angrenzenden Gartennutzung bis an das Gewässer herangemäht. Auf der Südseite stehen vereinzelt gepflanzte Bäume in dem hier verlaufenden Erdwall, der zwar deichartig ausgeprägt ist, aber wohl einer Pipeline entspricht, die hier abgedeckt wurde (vgl. Nachbarbiotop).

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nördlicher Bahngraben, parallel zur Bahntrasse der S21 und Berlin-Hamburg-Bahn. Westlicher Teil des Grabens in der Nähe des Mittleren Landwegs.		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Norden eine ruderal geprägte Böschung, dahinter Grünland und Acker. Im Süden ein breiterer Randstreifen, dahinter Straße und Kleingartensiedlung. Im Nordwesten Wohnbebauung.		
<b>Rechtswert (X)</b>	575795	<b>Hochwert (Y)</b>	5927861
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Vier- und Marschlande (673.10)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Billwerder (611)	<b>Gemarkung</b>	Billwerder (604)

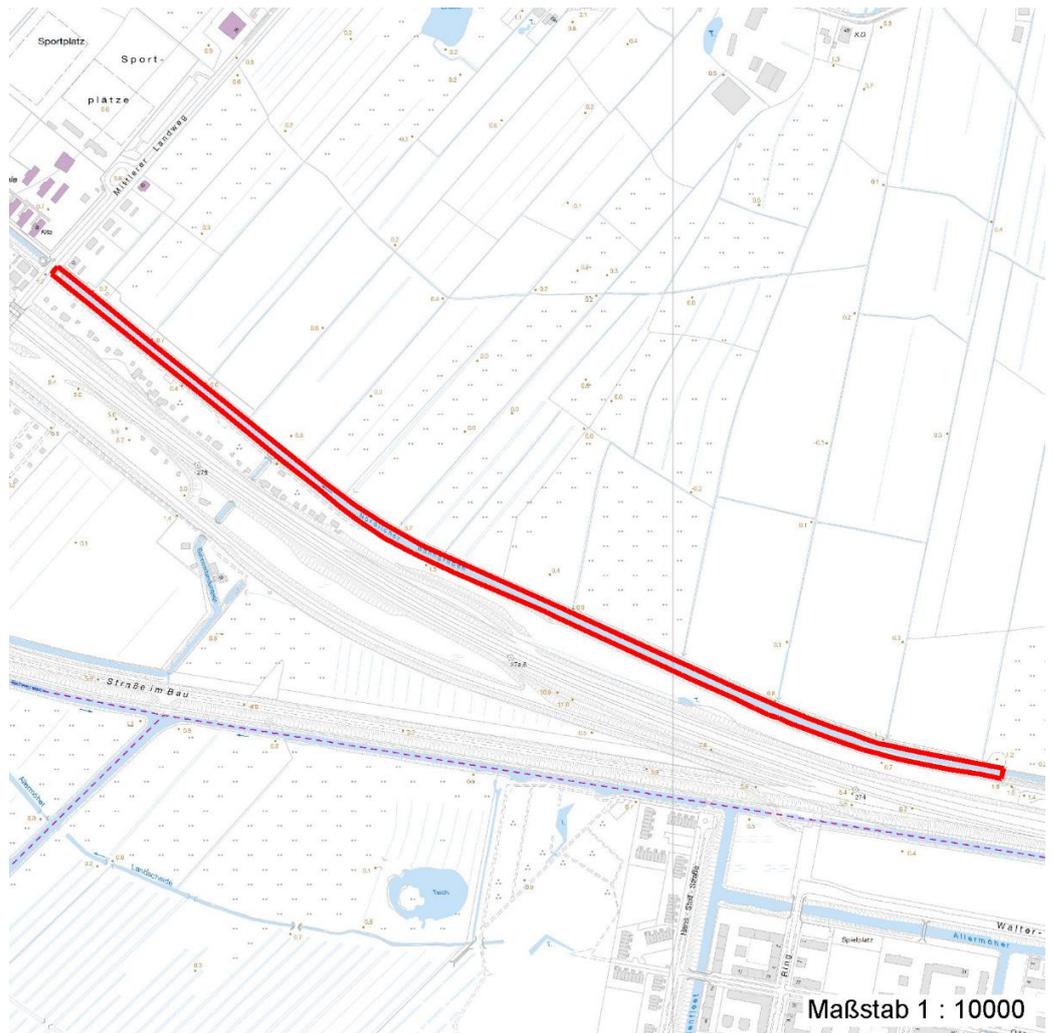
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119281
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>649</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	17.07.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20710,4781
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>	
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119281	90854	7426	313	01.08.2015	/	7628	79
119281	52801	7428	68	24.09.2008	/	7430	105
119281	52769	7428	101	17.09.2008	/	7430	10039
119281	52861	7428	104	17.09.2008	/	7430	10042
119281	52654	7428	108	17.09.2008	/	7430	10046
119281	58843	7626	1	22.09.2008	>	7428	80
119281	58873	7626	172	23.09.2008	/	7628	10195

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119281
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>649</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	17.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20710,4781
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
65691	0	7426_649_170717_2.JPG	
65692	0	7426_649_170717_4.JPG	
65693	0	7426_649_170717_3.JPG	
65694	0	7426_649_170717_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung/ Einflüsse	Die Wasserqualität erscheint etwas belastet und eutroph. Es gibt eine leichte Eisenockerbelastung.
Wertgesichtspunkte	Überaus strukturreicher Graben, überaus artenreich bewachsen, gesetzlich geschützt als Wasserpest-Laichkrautgraben. Mit zeitweilig großem Grünfroschbestand, vermutlich auch bedeutend als Fischgewässer.
Maßnahmen	Der Graben kann in der gegenwärtigen Form als beispielhaft für die Unterhaltung von Hauptgräben bezeichnet werden, da offenbar regelmäßig eine nur einseitige Räumung erfolgt und dadurch eine sehr artenreiche, submerse Vegetation erhalten ist.
	Unterhaltung wie bisher fortsetzen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7426_649_170717_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	7426_649_170717_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119281
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>649</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	17.07.2017
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20710,4781
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7426\_649\_170717\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7426\_649\_170717\_2.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Wettern, Hauptgraben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FLH
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119281
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>649</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20710,4781
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	2.00 m
Gewässertiefe	0.70 m
Breite	15.00 m
	6.00 m
Wasserführung	w - wechselnde Wasserstände
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	s - starke Trübung
Färbung	r - rotbraun: Eisenverbindungen, Verockerung
Verockerung	w - wenig
Substrat	sc - Schlamm (Feinsubstrat organisch)
<b>Standort, Relief</b>	
Böschungsneigung	steil - 1:1 bis 1:2
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
naturnahe Uferveg.	100 %
Schwimmbel.veg.	25 %
submerse Veg.	50 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	10,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		8
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-						-								
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-								
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-						-								
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-								
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-						-								
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-						-							3	
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-						-								
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-	-						-								V
Ceratophyllum demersum (Rauhes Hornblatt)	7	h		-	-						-							V	
Ceratophyllum submersum (Zartes Hornblatt)	7	w		-	-						-							1	
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-								

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119281
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>649</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20710,4781
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	h		-	-						-							
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w		-	-						-							
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-						-							
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-						-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-							
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	h		-	-						-							
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-	-						-		b	V		V	V	
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	z		-	-						-			V		V	V	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-						-		b					
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z		-	-						-							
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-						-							
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	w		-	-						-			V				
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-	-						-							
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-							
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	z		-	-						-						V	
Myriophyllum verticillatum (Quirliges Tausendblatt)	7	w		-	-						-			2		V		
Nuphar lutea (Gelbe Teichrose)	7	h		-	-						-		b					
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-						-							
Potamogeton acutifolius (Spitzblättriges Laichkraut)	7	w		-	-						-			3	3	3	3	
Potamogeton berchtoldii (Berchtolds Laichkraut)	7	w		-	-						-			2			V	
Potamogeton crispus (Krauses Laichkraut)	7	w		-	-						-							
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	h		-	-						-							
Potamogeton pectinatus (Kamm-Laichkraut)	7	w		-	-						-			3				
Potamogeton perfoliatus (Durchwachsenes Laichkraut)	7	z		-	-						-			3	3		V	
Potamogeton pusillus (Kleines Laichkraut)	7	w		-	-						-			2			V	
Potamogeton trichoides (Haar-Laichkraut)	7	w		-	-						-			3		3	V	
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Ranunculus circinatus (Spreizender Wasserhahnenfuß)	7	z		-	-						-			1			V	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-						-							
Sagittaria sagittifolia (Gewöhnliches Pfeilkraut)	7	z		-	-						-							
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-						-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-						-							
Sparganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	w		-	-						-							
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-							
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-						-					D		

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119281
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7426</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Allermöhe
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>649</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	17.07.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	20710,4781
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														14	3	7	8
<b>Anzahl Arten</b>														52			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

		Rote Liste				FFH			
		B	A	S	G	H	N	S	H
1	<b>B</b>	<b>A</b>	<b>S</b>	<b>G</b>	<b>H</b>	<b>N</b>	<b>S</b>	<b>H</b>	<b>V</b>
2	<b>Anzahl</b>				<b>Anzahltyp</b>				
3	<b>Anzahl geschätzt</b>				<b>Geschlecht</b>				
4	<b>Methode</b>				<b>Verhalten</b>				
5	<b>Nachweis</b>								
<b>Vögel</b>									
	Gallinula chloropus (Teichhuhn)	1	s	*	V	*	V		
		2							
		3	>= 1						
		4							
	Alcedo atthis (Eisvogel)	1	s	*	V	*	*		
		2							
		3	>= 1						
		4							